

	<p>Objekt: Porträt Reichsgräfin Catharina Kolbe von Wartenberg</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Ahnengalerie des Fürsten Pückler</p> <p>Inventarnummer: EFPiB-1732</p>
--	--

Beschreibung

Die Tochter eines brandenburgischen Inspektors war zunächst die Mätresse Kolbe von Wartenbergs und wurde 1696 seine Frau. Als er als Intrigant am preußischen Hof gestürzt wurde, musste Catharina mit ihm nach Frankfurt am Main übersiedeln. Dort starb 1712 Kolbe mit 69 Jahren. Die Witwe liierte sich bald mit Marschall d'Huvelles und lebte in Paris, später in Den Haag, wo sie 1734 im Alter von 60 Jahren starb.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe: 69,7 cm, Breite: 49 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1695
	wer	Gedeon Romandon (1667-1697)
	wo	
Besessen	wann	1811-1871
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	
Restauriert	wann	1978-1984
	wer	
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Catharina von Wartenberg (1674-1734)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Schloss Branitz

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz

wo

Schlagworte

- Ahnengalerie
- Fürst Pückler
- Gemälde
- Porträt
- Vestibül

Literatur

- Helmut Börsch-Supan, Siegfried Neumann, Beate Gohrenz (2019): Die Ahnengalerie des Fürsten Pückler im Schloss Branitz. Cottbus, Seite 94